

» Immer für Sie da



Herzlich willkommen!

Vielseitig und erfahren:

Die Arbeiterwohlfahrt, als 1919 gegründeter Verband, hat Erfahrung auf allen Gebieten der sozialen Arbeit. Durch die zahlreichen Fachbereiche der AWO, bieten wir viele ergänzende Angebote für Flüchtlinge und Migranten, z.B. Arbeitslosenhilfe, die Tafel,...

Die Arbeiterwohlfahrt arbeitet in vielzähligen regionalen und landkreisweiten Netzwerken mit. Außerdem sind wir eng mit den Helferkreisen vor Ort vernetzt und kooperieren u.a. mit der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter, den Kammern, den Wohlfahrtsverbänden und vielen anderen tragenden Akteuren in der Flüchtlingshilfe und Sozialen Arbeit.

Ansprechpartner und Kontaktadressen

MBE (Migrationsberatung) / Integrationskurse

Zekine Özdemir, z.oezdemir@awo-konstanz.de

Tel.: 07531 958963, Di. 9 – 12 Uhr

Tel.: 07732 941589, Mo. 14 – 17 Uhr Mi. 9 – 12 Uhr

Fürstenbergstr. 7, 78315 Radolfzell

MBE (Migrationsberatung) Singen

Maria Zagorowski, m.zagorowski@awo-konstanz.de

Tel.: 0176 13527980, Di. 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12 Uhr

Feuerwehrstr. 6, 78224 Singen

Jugendmigrationsdienst (JMD)

Franziska Wollenhaupt, f.wollenhaupt@awo-konstanz.de

Tel.: 07732 941105, Handy: 0176 13527982

Fürstenbergstr. 7, 78315 Radolfzell

Netzwerk Bleiben mit Arbeit

Veronika Schäfer, v.schaefer@awo-konstanz.de

Tel.: 0176 13527983, Feuerwehrstr. 6, 78224 Singen

Antje Willi, a.willi@awo-konstanz.de

Tel: 0176 13527984, Wollmatinger Str. 58, 78467 Konstanz

Gemeinnützige Beschäftigung für Flüchtlinge (GeBes)

Zahide Sarikas, gebes@awo-konstanz.de

Tel.: 0176 13527986, Wollmatinger Str. 58, 78467 Konstanz

Integrationsmanagement

Maria Zagorowski, Tel.: 0176 13527980

m.zagorowski@awo-konstanz.de

Franziska Menzel, Tel. 0176 13527985

f.menzel@awo-konstanz.de

Bettina Raab, Tel. 0176 13527989

b.raab@awo-konstanz.de

Hegaustraße 60, 78239 Rielasingen-Worblingen



Fachbereich Migration

- Migrationsberatung
- Integrationskurse
- Jugendmigrationsdienst (JMD)
- Asylbewerberbetreuung
- Netzwerk Bleiben mit Arbeit (NBA)
- Gemeinnützige Beschäftigung

für Flüchtlinge in Konstanz (GeBes)

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz e.V.

Heinrich-Weber-Platz 2

78224 Singen

Tel: 07731 / 95 80 0

Fax: 07731 / 95 80 99

<http://www.awo-konstanz.de>

E-Mail: info@awo-konstanz.de

Stand: 02.11.2018

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz e.V.

Migrationsberatung Singen-Radolfzell-Konstanz



Im Auftrag des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge bietet die AWO Kreisverband Konstanz e.V. seit 2005 Migrationsberatung an.

Für die Organisation eines selbständigen Lebens im neuen Land und Teilhabe am sozialen, kulturellen und öffentlichen Leben steht die MBE mit Informationen und Hilfestellungen an der Seite der Migranten.

Angebote:

- Die Migrationsberatung unterstützt und fördert Ratsuchende vor-, während-, und nach dem Integrationskurs

Zielgruppe:

- ab 27 Jahren im Landkreis Konstanz
- alle Migranten mit Aufenthaltserlaubnis
- EU-Bürger und
- Spätaussiedler



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Jugendmigrationsdienst (JMD)



Die Jugendmigrationsdienste unterstützen, beraten und begleiten junge Menschen mit Migrationshintergrund am Übergang Schule/Ausbildung/Beruf sowie vor, während und nach dem Integrationskurs.

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene mit Migrationshintergrund im Alter von 12 bis einschließlich 27 Jahren

Angebote:

- Individuelle Integrationsförderung (Förderplan)
- Sozialpädagogische Beratung in allen Alltagsfragen rund um die sprachliche, berufliche und soziale Integration
- Durchführung von Gruppenangeboten
- Elternarbeit
- Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Gefördert durch:



Gemeinnützige Beschäftigung für Flüchtlinge in Konstanz (GeBes)



Zielsetzung ist es, Flüchtlingen durch eine sinnvolle und gemeinnützige Beschäftigung eine Tagesstruktur anzubieten.

Tätigkeiten, die die Beschäftigten übernehmen sollen, müssen gemeinwesenorientiert und zusätzlich sein, so dass diese Beschäftigungsfelder nicht durch reguläre Mitarbeiter/innen ausgefüllt werden. Die Zusammenarbeit mit den Konstanzer Betrieben, Helferkreisen und Wohlfahrtsverbänden ist uns dabei sehr wichtig.

Beschäftigungsstellen können sein:

- Gemeinnützige Vereine wie z.B. Sport, Kultur, Naturschutz oder soziale Vereine
- Gemeinnützige Einrichtungen wie Pflegeheime, Beratungsstellen, Jugendzentren oder andere soziale Einrichtungen
- Städtische Einrichtungen wie die Technischen Betriebe oder Bücherei

Ein weiteres Ziel ist es, für die Flüchtlinge begleitende Sprachkurse zu finden oder zu organisieren.

Die Beschäftigungsstellen werden bei allen diesbezüglichen Fragen von uns begleitet und unterstützt.

Finanziert durch die Stadt Konstanz



Integrationskurse

Wir bieten in unserem Landkreis Integrationskurse im Auftrag des BAMF an. In enger Kooperation mit anderen Integrationskursträgern führen wir seit 2005 Integrationskurse durch.

Zielgruppe:

- An unseren Integrationskursen können alle Migrantinnen und Migranten teilnehmen

Netzwerk Bleiben mit Arbeit

Das Netzwerk Bleiben mit Arbeit begleitet geflüchtete Menschen auf ihrem Weg in Arbeit oder Ausbildung.

Angebote:

- Individuelle Beratung u. sozialpädagogische Betreuung
- Kompetenzvermittlung und Berufsvorbereitung
- (Nach-)Betreuung am Arbeitsplatz

Zielgruppe:

Erwachsene und Jugendliche mit

- einem Bleiberecht
- befristetem Aufenthaltsstatus
- Duldung
- Aufenthaltsgestattung

Das Netzwerk *Bleiben mit Arbeit* wird gefördert durch den Europäischen Sozialfonds ESF und durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales BMAS im Rahmen des Handlungsschwerpunkts „Integration von Asylbewerber/innen und Flüchtlingen“ (IvAF).



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

Integrationsmanagement

Vom 01.05.2018 bis zum 30.04.2020 führt die AWO auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen der LIGA der freien Wohlfahrtspflege und dem Landkreis Konstanz das Integrationsmanagement in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen durch. Dabei handelt es sich um eine Aufgabe im Rahmen des Paktes für Integration und Zuwendungen des Landes Baden-Württemberg aus dem Förderkonzept „Integrationsmanagement in den Kommunen“ vom 18.07.2017 des Ministeriums für Soziales und Integration. Das Projekt bietet soziale Beratung, Unterstützung und Begleitung von Geflüchteten in der Anschlussunterbringung.

Unterstützt durch den
Landkreis Konstanz

